

Rund ums Glubbstadion

Beitrag von „matzelinho“ vom 17. April 2024, 20:06

[Zitat von Bader di Amici](#)

[Zitat von matzelinho](#)

Was ist daran diskussionswürdig oder kreativ! Die Stadt will und kann nicht mehr als 30 Millionen ausgeben und der Verein ist bislang als einzige Investor für das neue Stadion im Rennen.

Für einen potentiellen Investor ist aufgrund der sportlichen Situation vor allem die Mantelnutzung aktuell am wenigsten riskant aber die wird keine riesen Investitionssummen bringen. Das lukrativste was man sich da zur Zeit vorstellen kann ist ein Hotel oder Rehasentrum aber da wird es mit Sicherheit keine Investoren geben die 100 Mio + X für für die Mitfinanzierung eines Stadionprojekts ausgeben werden, das gibt die Lage einfach nicht her und ist zudem äußerst riskant falls dann doch das Stadionprojekt in Gänze durch Abstieg oder weiter steigende Baupreise gefährdet oder verzögert wird, was beides nicht zur Zeit nicht so ganz auszuschließen ist.

Alle anderen Finanzierungsideen sind lediglich aufsteigender Rauch aus der Gerüchteküche oder pures Wunschdenken.

Jetzt wo du's sagst verstehe ich auch nicht, warum man es diskussionswürdig oder kreativ findet, dass das Finanzierungskonzept lauten soll, dass die Stadt 30 Mio zahlt und der Club die restlichen 170 Mio. Klingt absolut realistisch.

Alles anzeigen

Da hast Du natürlich völlig recht, vor allem wenn man bedenkt, dass die Baukosten von Großprojekten zur Zeit total im Rahmen bleiben und die Investoren garantiert Schlange stehen bei Vereinen die inzwischen immer öfter unten statt oben anklopfen.